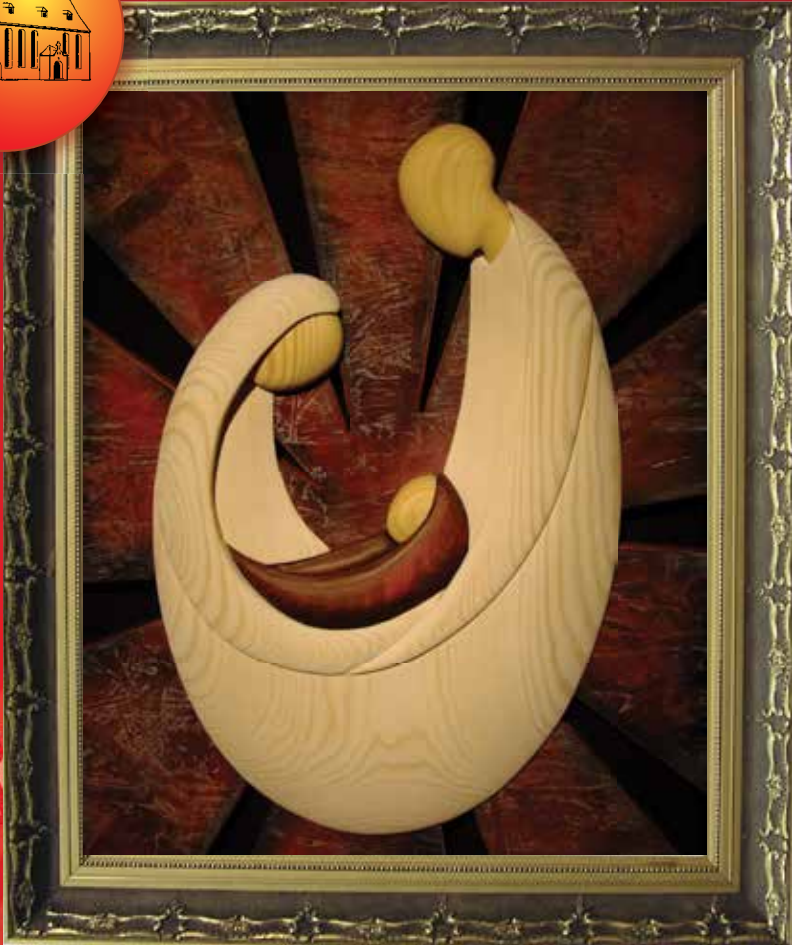


Kirchenbote

Dezember 2015 Januar 2016

Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Neudorf



Krippe Daetz-Zentrum Foto: A. Scheller

Jahreslosung 2016

**Gott spricht: Ich will euch trösten, wie
einen seine Mutter tröstet. Jesaja 66,13**



**Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde!
Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen!
Denn der HERR hat sein Volk getröstet und
erbarmt sich seiner Elenden.**

Jesaja 49,13

Andacht zum Monatsspruch Dezember 2015

„Ich könnte vor Freude platzen!“ – Wann ist es euch das letzte Mal so ergangen? Vielleicht als kleines Kind zu Weihnachten, wenn das lang ersehnte Geschenk tatsächlich auf dem Gabentisch lag? Oder als Ihr das erste Mal Eltern geworden seid und das eigene Kind in den Armen halten konntet. Wer von so großer Freude und Glücksgefühlen überwältigt ist, der möchte sie auch weitergeben und mit anderen teilen. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude. Und Freude steckt an.

So geht es auch dem Propheten, der dem Volk Israel eine Freudenbotschaft verkünden darf: Die Zeit der Unterdrückung und Gefangenschaft ist vorbei, Gott befreit sein Volk und schenkt ihm eine großartige Zukunft. Die Freude darüber ist so groß, dass selbst die Schöpfung davon erfasst wird. Die Himmel jauchzen und die Berge stimmen ein in das Lob Gottes.

Für uns Christen passt dieser Vers wunderbar in die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit. Gott selbst wird Mensch, um alle Menschen aus Sünde, Tod und Elend zu befreien. Der Beginn einer neuen Zeitrechnung, der Anbruch von Gottes Reich. Bis heute ist das eine Freudenbotschaft, die die ganze Welt bewegt. Denn seit dem ersten Weihnachten ist klar: Das Schicksal der Menschen ist nicht Chaos, Tod und Untergang, sondern wir haben die Gewissheit, dass Gott mit unserer Welt Gutes vorhat. Unsere heutige Zeit hat diese Botschaft nötiger denn je. Wenn überall fast nur noch von Kriegen und Krisen, Sorgen und Ängsten die Rede ist, dann können wir dem die froh machende Weihnachtsbotschaft entgegensetzen. Und wir können dem Frust und der Resignation begegnen, indem wir uns selbst wieder neu von dieser wunderbaren Freude erfassen lassen – und damit andere anstecken.

Eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2016 wünscht Pfarrer Nico Piehler

**Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit
gegeben, sondern den Geist der Kraft, der
Liebe und der Besonnenheit.**

2.Timotheus 1,7



Liebe Freunde der weihnachtlichen Musik!

Hiermit möchte ich Euch die Probenzeiten für Mette und Vesper mitteilen:

Mettensingstunden (jeweils 17.00 Uhr):

4. Dezember • 11. Dezember • 18. Dezember

Orchesterproben:

4. Dezember: 19.00 Uhr Mettenprobe, 20.00 Uhr Vesperprobe

11. Dezember: 19.00 Uhr Vesperprobe, 20.00 Uhr Mettenprobe

18. Dezember: 19.00 Uhr Mettenprobe, 20.00 Uhr Vesperprobe

22. Dezember: 19.00 Uhr Hauptprobe Vesper

23. Dezember: 19.00 Uhr Hauptprobe Mette

Beste Grüße von Georg Wendt

Allianzgebetswoche

vom 10. bis 17. Januar, jeweils 19.30 Uhr zum Thema:

„Willkommen zu Hause“

Dienstag: „Was für ein Vater!“ (Gemeindehaus)

Mittwoch: „Wende statt Ende“ (Zionskirche)

Donnerstag: „Alles gewollt – alles verloren“
(Gemeinschaftshaus)

Freitag: „Gebetskonzert“ mit Oliver Fietz
(Christuskirche Sehma)

Samstag: Jugendabend (Zionskirche)

Sonntag: „Das muss gefeiert werden“
(Ev.-Luth. Kirche)



Kinder kommen gern ins Pfarrhaus

GEMEINDEINFOS



Seit diesem Schuljahr treffen sich im Pfarrhaus wöchentlich fünf statt bisher vier Christenlehregruppen, um von Jesus und den Geschichten in der Bibel zu hören. Hinzu kommt noch eine wöchentliche Kinderstunde im Pustebulumehort. Wegen der großen Anzahl an Kindern mussten wir einen zusätzlichen Termin finden. Das war weniger ein Problem. Dies ist einfach nur wundervoll!

Ich wünsche mir, dass wir Gott, Jesus und seine Engel in diesen Stunden deutlich erfahren und möchte Euch bitten auch konkret für diese Zeiten zu beten. *Eure Christine Bergmann (Gemeindepädagogin)*

Erinnerung

Wir möchten uns bei allen Gemeindegliedern bedanken, die ihr Kirchgeld pünktlich bezahlt haben. Viele geben darüber hinaus noch großzügige Kollekten. Damit konnten wir einen wesentlichen Anteil der Kosten z. B. für die Neugestaltung des Pfarrhausflures decken. Gleichzeitig möchten wir aber auch diejenigen noch einmal an die Zahlung des Kirchgeldes erinnern, die es bisher verdrängt oder „verschwitzt“ haben.



Mit herzlichen Grüßen, Euer Kirchenvorstand



Männer auf der Höhe

Besondere Einladung zum Regionalen Männerabend
am 29. Januar 2016
ab 19.00 Uhr im Neudorfer Kaiserhof
mit Peter Pantke von der sächsischen Männerarbeit.
Musik: Neudorfer Gebirgsluft.

EINLADUNGEN

**Krippenspiel der Vorschulkinder
vom Kindergarten „Spatzennest“
am Montag, 21. 12. 2015
um 10.00 Uhr in der Kirche**



A-CAPELLA-CHRISTMAS-VOCAL-PIANO



EINLADUNG

HELMUT JOST

AND FRIENDS

WEIHNACHTSLIEDER IM SOUL & GOSPEL-STIL

Samstag, 05.12.2015 - 19:30 Uhr
ev.-luth. Kirche Sehmatal-Cranzahl

Kontakt/tel. Vorbestellung: Andreas & Kathrin Pilz 037342/7594 oder 037342/7379

VORVERKAUF: Eintrittspreise: Vorverkauf 10,00 € – Abendkasse 12,00 €

SHALOM Buchhandlung Annaberg-Buchholz, Adam-Ries-Passage
Cranzähler Spielzeugland, Karlsbader Str. 26, Sehmatal-Cranzahl

Veranstalter: Evangelische
Allianz Cranzahl



Kirchenparlament besetzte Ämter

Am 30. Oktober trafen sich die neu gewählten Synodalen des Kirchenbezirkes Annaberg zum ersten Mal. Die Tagung begann mit einem Gottesdienst in St. Annen. Immerhin saßen 94 Vertreter aus 52 Kirchgemeinden der ehemaligen Ephorien Annaberg und Stollberg in den angenehm beheizten Bänken der Kirche. Noch in dem festlichen Gottesdienst wurden sämtliche Mitglieder des Kirchenparlamentes von Superintendenten Dr. Olaf Richter mit Handschlag vereidigt. Sie versprachen unter anderem, sich mit ihren Ideen und Kräften für das Wohl der Kirche einzusetzen.

Für unser Schwesternkirchverhältnis war Pfarrer Nico Piehler als Theologe dabei. Uta Weiß aus Cranzahl, Armin Hess und ich vertraten die Kirchgemeinden Bärenstein, Cranzahl, Neudorf und Am Fichtelberg als Gemeindemitglieder. Es wurde ein langer Wahlabend im Bildungszentrum Adam Ries. In vielen Wahlgängen wurden schließlich die unterschiedlichsten Posten besetzt. Wolfgang Andersky aus Scheibenberg kam mit hoher Zustimmung in das Amt des Vorsitzenden im Kirchenparlament. Der ehemalige Bürgermeister der Bergstadt hat reichhaltige Sitzungserfahrung und war in Vergangenheit bereits Mitglied der Sächsischen Landessynode. Im Vorstand des Annaberger Kirchenparlamentes engagieren sich jetzt außerdem Pfarrer Karsten Loderstädt aus Annaberg, der Thalheimer Pfarrer Christoph Weber und Anette Bucher, bzw. Matthias Müller als Schriffführer.

Wahl des Kirchenbezirksvorstandes

Nicht ganz einfach gestaltete sich die anschließende Wahl des Kirchenbezirksvorstandes (KBV), denn die Abgeordneten zeigten sich nur wenig wahlfreudig. Der KBV hat 14 Mitglieder. Sie kommen aus den Reihen der Pfarrer; nichtordinierten, aber kirchlichen Mitarbeitern und sogenannten Laien, also Gemeindemitgliedern. Armin Hess aus unserem Ort stellte sich der Herausforderung und ist nun Mitglied im Kirchenbezirksvorstand. Nach einer bereits absolvierten Legislaturperiode in dieser Gruppe bin ich nochmals bereit, als Stellvertreter dabei zu sein.

Der KBV beschäftigt sich vor allem mit den finanziellen Herausforderungen in der Ephorie und Personalentscheidungen. Aber auch strukturelle Veränderungen oder mögliche Neuerungen sind Inhalt der Tagesordnungen.

Die gesamte Veranstaltung wurde überschattet vom Busunglück auf der A4. Schüler der Evangelischen Schulgemeinschaft in Annaberg waren auf der Rückfahrt einer Sprachreise nach England, als der Bus kippte. Dabei starb der Sohn von Manja Eschrich-Staudt, die ebenfalls Mitglied der Kirchenbezirkssynode ist.

C. Bergmann



Gottesdienste und Kindergottesdienste Dezember

EINLADUNG ZU UNSEREN VERANSTALTUNGEN

6. Dezember, 2. Adventssonntag

– *Der kommende Erlöser* –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedenken
gleichzeitig Kindergottesdienst**
Dankopfer für eigene Gemeinde

13. Dezember, 3. Adventssonntag

– *Der Vorläufer des Herrn* –

8.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
9.30 Uhr Lobpreis
Dankopfer für eigene Gemeinde

20. Dezember, 4. Adventssonntag

– *Die nahende Freude* –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst**
Dankopfer für eigene Gemeinde

24. Dezember, Heiliger Abend

– *Das Licht der Welt* –

15.00 Uhr Christvesper
Dankopfer für eigene Gemeinde

25. Dezember, 1. Christtag

– *Die Menschwerdung Gottes* –

5.00 Uhr Christmette
10.00 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst)
Dankopfer für eigene Gemeinde

26. Dezember, 2. Christtag

– *Die Menschwerdung Gottes* –

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Dankopfer für Katastrophenhilfe und
Kirchen in Osteuropa



27. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

– *Die Menschwerdung Gottes* –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel und zugleich
Weihnachtsfeier für Gemeindeglieder ab 70 Jahre
Dankopfer für eigene Gemeinde**

31. Dezember, Altjahresabend

– *Zeit vor Gott* –

**19.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst für Schüler
Dankopfer für eigene Gemeinde**

Gottesdienste und Kindergottesdienste Januar 2016

1. Januar, Neujahrstag

– *Zeit vor Gott* –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben der EKD**

3. Januar, 2. Sonntag nach dem Christfest

– *Der Gottessohn* –

**10.00 Uhr Singegottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Dankopfer für eigene Gemeinde**

6. Januar, Epiphaniastag

– *Die Herrlichkeit Christi* –

**19.30 Uhr Gottesdienst
Dankopfer für Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.**

10. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

– *Taufe Jesu* –

**10.00 Uhr Gottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst
Dankopfer für eigene Gemeinde**

Fortsetzung auf S. 10



17. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphania

– Verklärung –

**10.00 Uhr Allianzgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst**
Dankopfer für Allianzhaus

24. Januar, Sonntag Septuagäsimä

– Lohn und Gnade –

**8.30 Uhr Gottesdienst, gleichz. Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee**
Dankopfer für eigende Gemeinde

31. Januar, Sonntag Sexagäsimä

– Viererlei Ackerfeld –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst**
Dankopfer für Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe

7. Februar, Sonntag Estomihi

– Der Weg zum Kreuz –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Taufgedenken
gleichzeitig Kindergottesdienst**
Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

TAUFSONNTAGE

FÜR DAS JAHR 2016



**7. Februar 27. März
15. Mai**

**Wochenschlussandachten
im Erzgebirgshof Bethlehemstift**

jeweils 18.00 Uhr

5. Dezember – 19. Dezember

2. Januar 2016 – 16. Januar 2016



Dank und Fürbitte



für die Getauften, die Eltern und Paten:

am 25. Oktober 2015 *Alexander Weinhold*,
Sohn von Sebastian Weinhold und Janine, geb. Hunger

*Bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht
sehen wir das Licht.* Psalm 36, 10



für das Hochzeitspaar mit Familien:

Robert Krüger und Sabine, geb. Bretschneider
am 26. September 2015

*Nehmt einander an, wie Christus uns angenommen
hat zu Gottes Lob.* Römer 15, 7



für die Goldenen Hochzeitspaare mit Familien:

Volker Erben und Angela, geb. Schöne
am 26. Oktober 2015

Günther Kautzsch und Christel, geb. Sonntag
am 17. Oktober 2015

*Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,
er wird's wohl machen.* Psalm 37, 5



für die Angehörigen der kirchlich Bestatteten:



Trude Bachmann, geb. Petzold im Alter von 93 Jahren
Andrea Fuhrmann, geb. Gerstenberger im Alter von 56 Jahren
Mathilde Fritzsch, geb. Schüttler im Alter von 87 Jahren
Christa Theumer, geb. Richter im Alter von 90 Jahren
*Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel
noch Mächte, noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zu-
künftiges, weder Hohes noch Tiefes, noch eine andere Kreatur
uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus
ist, unserem Herrn.* Römer 8, 38 – 39



Angebote für Männer, Frauen und Familien

Mutter-Kind-Kreis:	mittwochs		9.30 Uhr
Frauentreff:	Montag	07. 12.	19.30 Uhr
Frauen-Frühstück:	Dienstag	08. 12.	9.00 Uhr
	Dienstag	12. 01.	9.00 Uhr
Kreativabend:	Donnerstag	21. 01.	19.30 Uhr
ProChrist-Abend:	Mittwoch, nach Abkündigung		20.00 Uhr
Männerwerk:	Montag	14. 12.	19.30 Uhr
	Freitag	29. 01.	19.30 Uhr
Ehekreis:	Sonnabend	23. 01.	19.30 Uhr
60Plus:	Mittwoch	09. 12.	19.30 Uhr
Seniorenkreis:	Dienstag	15. 12.	14.00 Uhr
	Dienstag	12. 01.	14.00 Uhr

Einladung zu Dienstgemeinschaften

Gebetsgemeinschaft:	montags		18.00 Uhr
	freitags		19.30 Uhr
Bibelstunde:	Mittwoch	02. 12.	19.30 Uhr
Besuchsdienst:	Mittwoch	20. 01.	19.30 Uhr

Proben der Kantorei

Vorkurrende	donnerstags		15.45 Uhr
Kurrende:	freitags		16.00 Uhr
Chor:	dienstags		19.30 Uhr
Orchester:	freitags		18.30 Uhr

Angebot der Suchtkrankenhilfe BLAUES KREUZ

Begegnungsgruppe Sehma, Karlsbader Str. 42
Haus der Freikirchlichen Gemeinde

jeden zweiten und letzten Donnerstag im Monat jeweils 19.30 Uhr

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuche ständig

möglich: Herr Gerlach (Sozialtherapeut): 03725/11901

Frau Helga Hecker: 03733/65085



Gemeindeangebote für Kinder und Jugendliche

Christenlehre:	Klasse 1	mittwochs	14.30 Uhr	
	Klasse 2	mittwochs	15.30 Uhr	
	Klasse 3	donnerstags	15.00 Uhr	
	Klasse 4	mittwochs	16.30 Uhr	
	Klasse 5/6	donnerstags	16.00 Uhr	
Jungschar:		donnerstags	16.00 Uhr	
JAG:	Samstag	05.12.	10.00 Uhr	
	Samstag	09.1.	10.00 Uhr	
Konfirmanden:	Klasse 7:	Freitag	04. + 18.12.	17.00 Uhr
		Freitag	08. + 22.01.	17.00 Uhr
	Klasse 8:	Freitag	11.12.	17.00 Uhr
		Freitag	15. + 29.1.	17.00 Uhr
JG:		freitags	19.30 Uhr	

Angebote im Gemeinschaftshaus

Familienstunde:	Sonntag	06.12.	15.00 Uhr
	Sonntag	25.01.	15.00 Uhr
Gemeinschaftsstunde:	Sonntag	13.12.	17.00 Uhr
Gemeinschaftsstunden:	Sonntag	10. + 31.1.	17.00 Uhr
besondere Gemeinschaftsstunde:		24.01.	17.00 Uhr
Frauenstunde:	Mittwoch	16.12.	17.00 Uhr
	Mittwoch	20.01.	17.00 Uhr
Bibelstunde:	Mittwoch	09.12.	17.00 Uhr
	Mittwoch	27.1.	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	02.12.	19.30 Uhr
Weihnachtsfeier:	Sonntag	20.12.	17.00 Uhr
Kinderstunden:	samstags (bis 19.12.)		10.00 Uhr
	samstags im Januar		10.00 Uhr
Jugendkreis:	montags (14-tägig)		18.00 Uhr
Singstunden:	montags		19.30 Uhr
Posaunenchorprobe:	donnerstags		19.30 Uhr

In eigener Sache: Um unseren Kirchenboten weiterhin in der jetzigen Form anbieten zu können, bitten wir ab 2016 um einen Beitrag von jährlich 5,00 €. Vielen Dank.



Liebe Brüder und Schwestern, liebe Freunde des Vereins,

die Weihnachtszeit steht schon wieder vor der Tür und das Jahr geht zur Neige. Ich möchte Euch nun über Neuigkeiten im Bethlehemstift informieren.

Ein Spender, der nicht genannt werden möchte, stellt dem Bethlehemstift 10.000,00 € zur Erneuerung der Zufahrt und der Parkplätze zur Verfügung.



Ist das nicht großartig? Nach Einholen von Kostenvoranschlägen (um die 32.000,00 €), musste ich feststellen, dass diese Summe nicht ausreicht. Schade! Aber wenn Gott es möchte, werden wir auch noch die fehlende Summe zusammenkriegen, um im nächsten Jahr auch dieses Projekt zu realisieren. Betet bitte mit dafür.

Anlässlich des Erntedankfestes haben viele Brüder und Schwestern Erträge aus dem Garten, der Landwirtschaft und des Handels in die Kirchen gebracht und damit zum schmückenden Hinweis auf die Gaben der Schöpfung beigetragen.

Einige Kirchengemeinden haben schon im Vorfeld darauf hingewiesen, dass die Erntedankgaben anschließend dem Bethlehemstift zur Verfügung gestellt werden und die Organisatoren sich auch sehr über haltbare Milchprodukte, Teigwaren, Reis, Konserven, usw. freuen. Was da alles an Vielfalt und Menge zusammengekommen ist, hat uns sehr berührt.

Wir danken im Namen unserer Bewohner für die mit viel Herz bereitgestellten Erntedankgaben von den evangelischen Kirchengemeinden hier aus der Region. Dankbar sind wir auch Euch als Kirchengemeinde Neudorf, die ihr durch Geldspenden zum Erntedankfest, in Höhe von 4.180,00 €, die anstehenden Reparaturarbeiten am und im Andachtssaal maßgeblich mit finanziert und möglich gemacht habt.

Dies alles ist keine Selbstverständlichkeit und so wollen wir danken mit dem Wort aus 1. Thessalonicher 1, 2: Wir danken Gott allezeit für euch alle und gedenken euer im Gebet ohne Unterlass.

In diesem Sinne wünschen wir als Bethlehemstift für die Weihnachtszeit und für das nächste Jahr alles erdenklich Gute und möge unser Herr und Vater steht's bei Euch sein.

Jens Köhler

Weihnachtsduft

Du liegst wohlig im Bett, der Himmel schwankt zwischen Winternacht und Morgenblau, da kriecht ein Geruch in deine Nase. Tannenbaumnadeln. Herb und süß und wie früher, als du klein warst und am Weihnachtsmorgen unter dem Berg voll Federbett lagst und der Christbaum nebenan lockte und die ausgepackten Geschenke darunter. Und du fühltest, alles ist richtig, alles ist ganz. Du denkst an die vielen Weihnachten danach, die nicht alle schön waren, aber die Gerüche sind geblieben. Die Gerüche sind deine Heimat, dein Seelenkissen. Der Geruch von Schnee am Morgen, Wunderkerzen und Maronen, ein angerissenes Streichholz, der Geruch der Parfums der Damen in der Mitternachtsmette, Puter und Wachs, Mistelzweige über der Tür, Schokokringel und Räuchermännchen. Das alles kannst du jetzt riechen, die Erinnerung hat es gespeichert. Und du fühlst dich geborgen darin, und plötzlich fragst du dich, ob Gott wohl einen Duft hat. Ob man ihn, wenn denn schon nicht sehen, so doch vielleicht riechen kann. *Und du brauchst nur einzuatmen.*

Aus: Der Andere Advent 2010/2011, Andere Zeiten e.V., www.anderezeiten.de

Jahreswechsel

*Es ist Zeit, innezuhalten,
Pakete zu schnüren, zu verschicken.*

*Eines mit dem Dank für alles Gute:
Vogelgesang und Blumenpracht,
Gesundheit und Wohlergehen,
Freunde und gute Gespräche.*

*Eines mit der Klage für alles Schwere:
nur mühsam bestandener Alltag,
Sorgen um nahe und ferne Menschen,
Enttäuschungen und Verletzungen.*

*Eines für all das Unvollendete:
Fehler im Denken und Handeln,
Ungeduld mit mir und anderen,
Mangel an Glaube, Hoffnung und Liebe.*

*Ich bin sicher, dass mein Gott,
der mir Vater und Mutter ist,
die Pakete voller Liebe annimmt,
sie im himmlischen Schließfach verwahrt.*

*Nichts in meinem Leben war umsonst.
Ich aber kann ohne Altlast das neue Jahr beginnen,
neugierig und offen für alles.*

Imela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de

Impressum:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neudorf – der Kirchenvorstand

Pfarrer Nico Piehler

Straße d. Freundschaft 2 – 09465 Sehmatal-Neudorf

Telefon: 037342 8290 – Fax: 037342 16900 –

Internet: www.kirche-neudorf.de

Bankverbindung für Spenden: Sparkasse Erzgebirge

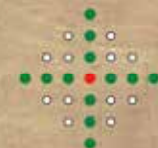
IBAN: DE15870540003593000759 BIC: WELADED1STB

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo	geschlossen
Di	8.00 – 12.00 Uhr
Mi	8.00 – 12.00 Uhr
Do	13.00 – 17.00 Uhr
Fr	8.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss: 13.1.2016

E-Mail: simones-buero@gmx.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens